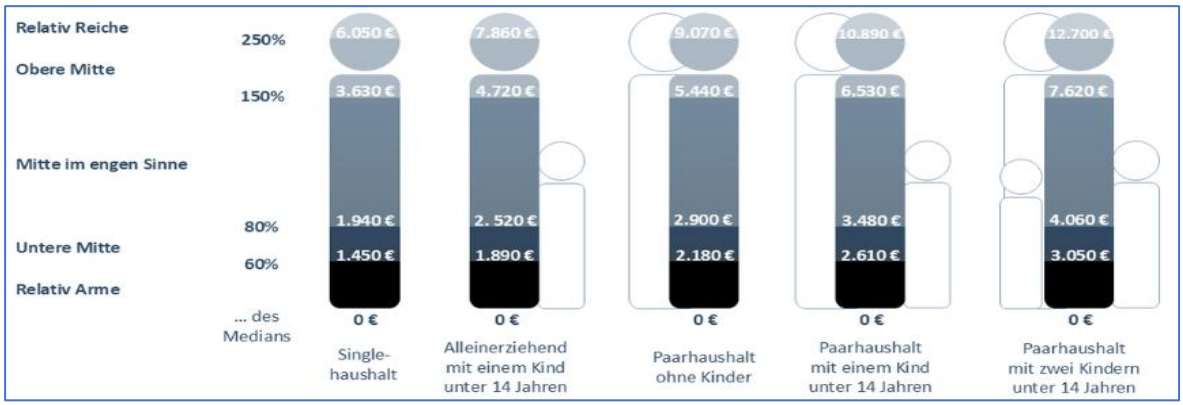
Ab welchem Einkommen gehört man zur Mittel- bzw. Oberschicht?



Gottfried Urban
Geschäftsführer
Dipl. Bankbetriebswirt

Der Median der bedarfsgewichteten Haushaltsnettoeinkommen lag bei 2.419 Euro/Monat (2024).



*Das **Chartbild der Woche** zeigt die Haushaltseinkommen und deren Einordnung nach einer Studie des IW. Lesebeispiel: Ein Paarhaushalt mit einem Kind gilt mit 10.890 EUR als reich, Dieser Haushalt gehört zu den oberen 4 %, verdient das 2,5 fache (250 %) des Durchschnitts. Quelle: Institut der deutschen Wirtschaft (IW),19. Oktober 2026.*

Eine Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW) zeigt: Wer 2024 als Single mehr als 6.050 Euro netto/Monat hatte, gehörte zu den einkommensreichsten vier Prozent der Bevölkerung. Zur Mittelschicht im engen Sinn zählte, wer alleinlebend über 1.940 bis 3.630 Euro netto/Monat verfügte. Der Median der bedarfsgewichteten Haushaltsnettoeinkommen lag bei 2.419 Euro/Monat.

Für Singlehaushalte ergibt sich beim monatlichen Nettoeinkommen 2024 diese Einordnung:

- unter 1.450 Euro: relativ arm
- 1.450 bis 1.940 Euro: untere Mitte
- 1.940 bis 3.630 Euro: Mitte im engen Sinn
- 3.630 bis 6.050 Euro: obere Mitte
- ab 6.050 Euro: relativ reich

Menschen vergleichen sich vor allem mit Personen, die ihnen sozioökonomisch ähnlich sind. Misst man sich nur an Kollegen, Nachbarn oder Freunden in ähnlicher Lebenslage, hält man sich schnell für durchschnittlich, auch wenn es in der Gesamtverteilung ganz anders aussieht. So verfügten Personen mit Hochschulabschluss 2024 im Median über ein bedarfsgewichtetes Einkommen von 3.140 Euro im Monat. Mit diesem Einkommen lag man bereits im oberen Drittel der Gesamtverteilung.

Besonders viele Wohlhabende gibt es auch unter Paaren ohne Kinder: Knapp zwölf Prozent von ihnen hatten ein gemeinsames Nettoeinkommen von mindestens 9.070 Euro im Monat – die auf diesen Haushaltstyp umgerechnete Schwelle zu den relativ Einkommensreichen. Deren Anteil ist beinahe dreimal so hoch wie im Bevölkerungsdurchschnitt. Rund 53 Prozent der Bevölkerung in Privathaushalten leben hierzulande in einem Mietverhältnis. Während das mittlere bedarfsgewichtete Haushaltsnettoeinkommen unter Mietern bei 2.083 Euro im Monat lag, erreichten Wohneigentümer einen Wert von 2.800 Euro.

Die Einkommensverteilung wird langfristig durch folgende Entwicklungen geprägt.

- Digitalisierung: Berufe mit niedrigen Qualifikationen könnten durch Automatisierung stärker unter Druck geraten. Eine stärkere Förderung von Aus- und Weiterbildung ist daher entscheidend, um Einkommensverluste zu vermeiden.
- Demografischer Wandel: Die Alterung der Gesellschaft stellt die Sozialversicherungen vor Herausforderungen.
- Globalisierung: Während einige Branchen vom internationalen Handel profitieren, geraten andere unter Wettbewerbsdruck.

Der Chart der Woche ist Teil unseres Wochennewsletters!

Anmeldung hier:

Glossar:

Originalbericht: https://www.iwkoeln.de/fileadmin/user_upload/Studien/Kurzberichte/PDF/2026/IW-Kurzbericht_2026-Einkommensrechner2026-neu.pdf

Einkommensrechner 2026: Wie wohlhabend bin ich im Vergleich! https://www.iwkoeln.de/iw-einkommensrechner.html

Wichtige Hinweise:

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen.

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Urban & Kollegen GmbH (UK) allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nichtzutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf den persönlichen Kenntnissen und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittenen Aufklärung, über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die UK hat weder die Rechte noch die Lizenz zur Wiedergabe von evtl. dargestellten Handelsmarken, Logos oder Bilder erworben, die im Werbedokument dargestellt sind und dienen lediglich der Veranschaulichung.

Die Anlageberatung und Anlagevermittlung (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 und 4 WpIG) bieten wir Ihnen ausschließlich als vertraglich gebundener Vermittler gemäß § 3 Abs. 2 WpHG für Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH, Heidenkampsweg 73, 20097 Hamburg (NFS) an. Die NFS ist ein Wertpapierinstitut gem. § 2 Abs. 1 WpIG und verfügt über die erforderlichen Erlaubnisse der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im Impressum der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement (www.urban-kollegen.de).

Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement
Josef-Neumeier-Str. 2
84503 Altötting
Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0
Fax: +49 (0)8671 / 9690-11
info@urban-kollegen.de
www.urban-kollegen.de